



Medieninformation Nr. 49/2009

„Alle drei beitragsfrei“

Am Montag, den 31.08.2009 beteiligte sich die SPD Flensburg an der landesweiten KiTa-Aktion und warb in Flensburg vor allen städtischen Kindertagesstätten für einen beitragsfreien Kindertagesstättenbesuch.

Das Ziel der Aktion, Eltern und Familien deutlich zu machen, dass nur so die Chancengleichheit aller Kinder erreicht werden kann, konnten durch mehr als 200 Gespräche und Kontakte zu den Eltern und Mitarbeitern in Kindertagesstätten erreicht werden.

„Bildung fängt bereits im Kindergartenalter an, deshalb müssen Einstiegsbarrieren wie Gebühren abgeschafft werden“, so Helmut Trost, Landtagskandidat der SPD, der gemeinsam mit unserem Bundestagsabgeordneten Dr. Wolfgang Wodarg an der Aktion teilgenommen hatte. Beide machen noch einmal deutlich, dass diese Ziel Priorität hat und im Wahlprogramm festgeschrieben ist. Ein bereits bestehender Stufenplan sieht vor, bis 2013 drei KiTa-Jahre beitragsfrei zu stellen.

Auf Flensburg bezogen steht schon jetzt fest, dass die Eltern jedes dritten Kindes den Elternbeitrag nicht aufbringen können und deshalb durch die bestehende Sozialstaffel finanzielle Unterstützung erfahren. Unklar ist die Zahl derer, die aufgrund hoher Gebühren ihre Kinder nicht in der KiTa anmelden.

Die SPD Flensburg bekräftigt auch, dass gute Bildung auch von guten Standards in den Kindertagesstätten abhängig ist. Dabei unterstützt sie den Ausbau der Qualitätsstandards genauso, wie die Forderungen der Mitarbeiter und Gewerkschaften nach gerechtem Lohn für die verantwortungsvolle und wichtige Arbeit.

„Bildung ist gesamtgesellschaftliche Aufgabe und darf nicht von der Geldbörse der Eltern abhängig gemacht werden“, sagt Wolfgang Wodarg. „Deshalb kämpfen wir für mehr Bildungsgerechtigkeit an allen Bildungseinrichtungen und dazu gehören auch die Kindertagesstätten.“